

Vorwort zur 7. Auflage	V
Auszug aus dem Vorwort zur 6. Auflage	VI
Abkürzungsverzeichnis	XVIII
Literaturhinweise	XXIII
Einführung	1
1. Die fundamentale Bedeutung der Grundrechte für Rechtsstaat und Demokratie	1
2. Die Rechtsquellen und ihr Verhältnis zueinander	2
3. Grundrechtsauslegung	4
Erster Teil: Ideen- und verfassungsgeschichtliche Grundlagen der Grundrechte	7
1. Kapitel: Ideengeschichtliche Grundlagen	7
2. Kapitel: Verfassungsgeschichtliche Grundlagen	8
2.1 Meilensteine der Grundrechtsentwicklung	8
2.2 Erste Verfassungsurkunden mit Grundrechten in Deutschland	9
3. Kapitel: Entstehungs- und Entwicklungsgeschichte der Grundrechte des Grundgesetzes	12
3.1 Grundkonzeption und Regelungsabsichten	12
3.2 Die Änderungen im Grundrechtsteil	12
3.3 Die Änderungen der grundrechtsgleichen Rechte	13
3.4 Die ausdrückliche verfassungsrechtliche Verankerung der Verfassungsbeschwerde	13
4. Kapitel: Die Entwicklung des internationalen Grundrechtsschutzes	14
4.1 Anfänge	14
4.2 Weltweiter Menschenrechtsschutz	14
4.3 Regionaler Menschenrechtsschutz	16
4.4 Grundrechtsschutz in der Europäischen Union	17
Zweiter Teil: Allgemeine Grundrechtslehren	21
<i>Fall 1: Erpressung</i>	21
1. Kapitel: Arten und Funktionen der Grundrechte	21
1.1 Arten	21
1.2 Funktionen	22
1.2.1 Abwehrrechte	22
1.2.2 Der objektive Wertgehalt der Grundrechte und die daraus abgeleiteten Ansprüche (subjektiven Rechte) auf Schutz, Leistung und Teilhabe einschließlich Organisation und Verfahren	24
1.2.3 Rechtsinstitutsgarantien und institutionelle Garantien	25
1.3 Bedeutung der Grundrechte in der Rechtsanwendung	26
2. Kapitel: Grundrechtsträger	29
2.1 Natürliche Personen	29
2.1.1 Beginn und Ende der Grundrechtsfähigkeit	29
2.1.2 Grundrechtsmündigkeit	30

2.1.2.1	Ausdrückliche Bestimmungen: Art. 12a Abs. 1, 38 Abs. 2 GG . . .	30
2.1.2.2	Kriterien bei Grundrechten ohne ausdrückliche Bestimmung . . .	31
2.2	Relevanz der deutschen Staatsangehörigkeit	33
2.2.1	Der Begriff des „Deutschen“	33
2.2.2	Art. 2 Abs. 1 GG als Auffanggrundrecht für Ausländer	33
2.2.3	Die Stellung der EU-Bürger	33
2.3	Grundrechtsträgerschaft juristischer Personen	34
2.3.1	Gründe für die Erstreckung des Grundrechtsschutzes auf juristische Personen	34
2.3.2	Grundrechte im Sinne des Art. 19 Abs. 3 GG	35
2.3.3	Juristische Person im Sinne des Art. 19 Abs. 3 GG	36
2.3.4	Inländische juristische Personen	37
2.3.4.1	Abgrenzung inländisch – ausländisch	37
2.3.4.2	Sonderfall: Deutschengrundrechte?	38
2.3.4.3	Ausnahme: Justizgrundrechte?	39
2.3.5	Wesensgemäße Anwendbarkeit	39
2.3.5.1	Kategorische Unanwendbarkeit	39
2.3.5.2	Gattungsmäßige Unanwendbarkeit	39
2.3.5.3	Wesensvorbehalt im Einzelfall	41
2.3.6	Art. 19 Abs. 3 GG und die Lehre von den Doppelgrundrechten (Art. 4 Abs. 2; 9 Abs. 1 und 3; 17 GG)	42
2.3.7	Prozessuale Konsequenzen	43
2.3.8	Zusammenfassung	43
3. Kapitel:	Grundrechtsverpflichtete	45
<i>Fall 2:</i>	<i>Grundrechtsbindung gemischtwirtschaftlicher Unternehmen . . .</i>	<i>45</i>
3.1	Grundrechtsbindung der öffentlichen Gewalt	45
3.2	Grundrechtsbindung der deutschen öffentlichen Gewalt und Anwendung von EU-Recht	45
3.3	Die Bindung der öffentlichen Gewalt an die EMRK	47
3.4	Grundrechtsbindung in Bezug auf Konflikte zwischen Privaten	47
4. Kapitel:	Der Grundrechtseingriff und weitere Formen der Grundrechtsbeeinträchtigung	49
4.1	Der klassische Grundrechtseingriff	49
4.2	Der moderne Eingriffsbegriff	49
4.3	Grundrechtsbeeinträchtigung durch Unterlassen	50
5. Kapitel:	Grundrechtsschranken und die Anforderungen an ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	51
5.1	Arten von Grundrechtsschranken	51
5.1.1	Einfacher Gesetzesvorbehalt	51
5.1.2	Qualifizierter Gesetzesvorbehalt	52
5.1.3	Verfassungsimmanente Schranken	52
5.2	Anforderungen an die Schrankenkonkretisierung	52
5.2.1	Formelle Verfassungsmäßigkeit des Schranken konkretisierenden Gesetzes	52
5.2.2	Zitiergebot	52
5.2.3	Verbot des Einzelfallgesetzes	53
5.2.4	Wesensgehaltsgarantie, Verhältnismäßigkeitsgrundsatz und Bestimmtheitsgebot	54

5.3	Exkurs: Verwirkung und Verzicht	55
6. Kapitel:	Verhältnisse zwischen verschiedenen Grundrechten	57
6.1	Spezialität, Subsidiarität, Konkurrenz	57
6.2	Grundrechtskombination	57
6.3	Grundrechtskollision.	58
7. Kapitel:	Rechtsschutz und Prüfungsschemata	59
7.1	Verfassungsbeschwerde	59
7.2	Konkrete Normenkontrolle	60
7.3	Abstrakte Normenkontrolle	60
7.4	Prüfungsschemata.	62
7.4.1	Prüfung eines Freiheitsrechts als Abwehrrecht.	62
7.4.2	Prüfung eines Freiheitsrechts in mittelbarer Drittwirkung, dh. in zivilrechtlichen Streitigkeiten	62
7.4.3	Prüfung eines Freiheitsrechts als Schutzanspruch auf staatliches Einschreiten.	62
7.4.4	Prüfung eines Freiheitsrechts als Leistungs- oder Teilhaberecht .	63
7.4.5	Prüfung eines Gleichheitsrechts.	63
7.4.6	Prüfung einer Rechtsinstitutsgarantie.	63
	<i>Lösung zu Fall 1: Erpressung</i>	64
	<i>Lösung zu Fall 2: Grundrechtsbindung gemischtwirtschaftlicher Unternehmen.</i>	65
Dritter Teil:	Der Grundrechtsschutz der Person, ihrer Selbstbestimmung und Privatsphäre	71
	<i>Fall 3: Brechmitteleinsatz</i>	<i>71</i>
1. Kapitel:	Art. 1 Abs. 1 GG: „Die Würde des Menschen ist unantastbar.“ .	71
1.1	Allgemeine Bedeutung und Rechtsnatur	71
1.2	Schutzbereich.	72
1.2.1	Sachlicher Schutzbereich	72
1.2.1.1	Positive Bestimmung.	72
1.2.1.2	Negative Bestimmung	74
1.2.1.3	Modales Grundrecht.	75
1.2.2	Persönlicher Schutzbereich.	76
1.3	Gewährleistungsgehalt.	77
1.4	Schranken	77
1.5	Kasuistik.	77
1.5.1	Achten: staatlicher Eingriff.	78
1.5.2	Schutz und Leistung	79
1.6	Verhältnis zu anderen Grundrechten	80
2. Kapitel:	Art. 2 Abs. 2 GG: Leben, körperliche Unversehrtheit und Freiheit der Person	81
2.1	Leben	81
2.1.1	Schutzbereich.	81
2.1.2	Gewährleistungsgehalt.	82
2.1.3	Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	83
2.1.3.1	Rechtfertigung von Eingriffen.	83
2.1.3.2	Grenzen der Schutzpflicht	83
2.2	Körperliche Unversehrtheit	84

2.2.1	Schutzbereich.	85
2.2.2	Gewährleistungsgehalt.	85
2.2.2.1	Abwehrrecht	85
2.2.2.2	Schutzpflicht	86
2.2.3	Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	86
2.3	Körperliche Bewegungsfreiheit	87
2.3.1	Schutzbereich.	87
2.3.2	Gewährleistungsgehalt.	88
2.3.3	Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	89
	<i>Lösung zu Fall 3: Brechmitteleinsatz</i>	90
3. Kapitel:	Art. 2 Abs. 1 GG: Allgemeine Handlungsfreiheit	95
	<i>Fall 4: Sonnenstudio</i>	95
3.1	Schutzbereich.	95
3.2	Gewährleistungsgehalt.	97
3.3	Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	97
	<i>Lösung zu Fall 4: Sonnenstudio</i>	98
4. Kapitel	Art. 11 GG: Freizügigkeit	104
4.1	Geschichtliche Entwicklung und allgemeine Bedeutung.	104
4.2	Schutzbereich.	105
4.2.1	Sachlicher Schutzbereich	105
4.2.2	Persönlicher Schutzbereich	106
4.3	Gewährleistungsgehalt.	107
4.4	Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	107
5. Kapitel:	Art. 2 Abs. 1 iVm. Art. 1 Abs. 1 GG: Allgemeines Persönlichkeitsrecht	109
	<i>Fall 5: Spick mich</i>	109
5.1	Entstehung und Entwicklung	110
5.2	Schutzbereich.	111
5.2.1	Sachlicher Schutzbereich	111
5.2.2	Persönlicher Schutzbereich	113
5.3	Gewährleistungsgehalt.	113
5.4	Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	113
	<i>Lösung zu Fall 5: Spick mich</i>	115
6. Kapitel:	Art. 10 GG: Schutz des Brief-, Post- und Fernmeldegeheimnisses	118
6.1	Schutzbereich.	118
6.1.1	Sachlicher Schutzbereich	118
6.1.2	Persönlicher Schutzbereich	119
6.2	Gewährleistungsgehalt.	119
6.3	Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	120
6.3.1	Art. 10 Abs. 2 S. 1 GG	120
6.3.2	Art. 10 Abs. 2 S. 2 GG	121
7. Kapitel:	Art. 13 GG: Unverletzlichkeit der Wohnung	122
7.1	Schutzbereich.	122
7.2	Gewährleistungsgehalt.	123
7.2.1	Abwehrrecht	123
7.2.2	Schutz	124
7.2.3	Kein Leistungsanspruch.	124

7.3	Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	124
7.3.1	Art. 13 Abs. 2 GG	124
7.3.2	Art. 13 Abs. 3–6 GG.	126
7.3.2.1	Verfassungsmäßigkeit der Verfassungsänderung.	126
7.3.2.2	Struktur der Verfassungsänderung.	126
7.3.2.3	Art. 13 Abs. 3 GG: Akustische Überwachung zum Zweck der Strafverfolgung	126
7.3.2.4	Art. 13 Abs. 4 GG: Technische Überwachung zum Zweck der Gefahrenabwehr.	127
7.3.2.5	Art. 13 Abs. 5 GG: Einsatz technischer Mittel zum Schutz von Einsatzpersonen (verdeckte Ermittler)	127
7.3.3	Art. 13 Abs. 7 GG: Rechtfertigung sonstiger Eingriffe und Beschränkungen	128
Vierter Teil:	Gleichheitsgrundsatz und Diskriminierungsverbote	131
1. Kapitel:	Grundlagen	131
1.1	Begriff der Gleichheit	131
1.2	Verschiedene Dimensionen des Gleichheitspostulats	131
1.3	Wechselbezüglichkeit zwischen Freiheit und Gleichheit.	131
1.4	Rechtsgrundlagen	132
2. Kapitel:	Art. 3 Abs. 1 GG: Der allgemeine Gleichheitssatz	134
<i>Fall 6:</i>	<i>Raucherschutz</i>	134
2.1	Inhalt	134
2.2	Prüfung des allgemeinen Gleichheitsgrundsatzes	135
2.2.1	Feststellung von wesentlich Gleichem	135
2.2.2	Feststellung der Ungleichbehandlung.	135
2.2.3	Sachlicher Grund für die Ungleichbehandlung.	135
2.2.3.1	Willkürverbot	135
2.2.3.2	„Neue Formel“	136
2.3	Weitere relevante Gesichtspunkte	137
2.4	Rechtsfolgen im Falle eines gleichheitswidrigen Gesetzes.	137
	<i>Lösung zu Fall 6: Raucherschutz</i>	138
3. Kapitel:	Art. 3 Abs. 2 und 3 GG: Gleichberechtigung der Geschlechter.	142
<i>Fall 7:</i>	<i>Kosmetikbedarf im Gefängnis</i>	142
3.1	Überblick über die Regelungen	142
3.2	Verbot der Diskriminierung wegen des Geschlechts	143
3.2.1	Feststellung der Ungleichbehandlung wegen des Geschlechts	143
3.2.2	Ausnahmsweise Rechtfertigung.	144
3.2.2.1	Biologische Unterschiede	144
3.2.2.2	Verfassungsrechtliche Ausnahmen (Art. 12a; Art. 3 Abs. 2 S. 2 GG)	144
3.3	Drittwirkung des Diskriminierungsverbots?	146
	<i>Lösung zu Fall 7: Kosmetikbedarf im Gefängnis</i>	147
4. Kapitel:	Die weiteren Diskriminierungsverbote des Art. 3 Abs. 3 S. 1 GG	150
4.1	Die einzelnen Merkmale	150
4.2	Diskriminierung.	152
4.3	Wirkungsweise.	152

4.4	Exkurs: Altersdiskriminierung	153
5. Kapitel:	Art. 3 Abs. 3 S. 2 GG: Verbot der Benachteiligung von Behinderten	157
5.1	Der Begriff der Behinderung.	157
5.2	Inhalt des Benachteiligungsverbots	157
5.3	Drittwirkung	158
Fünfter Teil:	Ehe und Familie, Elternverantwortung und Schulaufsicht	159
1. Kapitel:	Art. 6 Abs. 1 GG: Schutz der Ehe	159
1.1	Schutzbereich.	159
1.2	Gewährleistungsgehalt.	160
1.2.1	Abwehrrecht	160
1.2.2	Rechtsinstitutsgarantie	160
1.2.3	Wertentscheidung.	161
1.3	Schranken	161
2. Kapitel:	Art. 6 Abs. 1 GG: Schutz der Familie.	163
2.1	Schutzbereich.	163
2.2	Gewährleistungsgehalt.	163
2.2.1	Abwehr von Eingriffen in die Familie	163
2.2.2	Wertentscheidung.	163
2.2.3	(Rechts-)Institut?	164
2.3	Schranken	164
3. Kapitel:	Art. 6 Abs. 2–5 GG: Elternverantwortung, Mutterschutz, Gleichstellung unehelicher Kinder	165
<i>Fall 8:</i>	<i>Heimunterricht</i>	<i>165</i>
3.1	Elternverantwortung.	165
3.1.1	Schutzbereich.	165
3.1.2	Gewährleistungsgehalt.	166
3.1.3	Schranken, insbes. Wächteramt des Staates zur Wahrung des Kindeswohls	167
3.2	Art. 6 Abs. 4 GG: Mutterschutz	168
3.2.1	Schutzbereich.	168
3.2.2	Gewährleistungsgehalt.	168
3.2.3	Schranken	168
3.3	Gleichstellung unehelicher Kinder	168
4. Kapitel:	Art. 7 GG: Das Schulwesen	170
<i>Fall 9:</i>	<i>Beanstandung gegenüber einer Privatschule</i>	<i>170</i>
4.1	Art. 7 Abs. 1 GG: Die staatliche Schulhoheit	171
4.2	Art. 7 Abs. 2 und 3 GG: Religionsunterricht in der Schule	172
4.3	Art. 7 Abs. 4–6 GG: Privatschulgewährleistung.	174
4.3.1	Errichtung von Ersatzschulen.	174
4.3.2	Private Volksschulen	175
4.3.3	Verbot von Vorschulen	175
<i>Lösung zu Fall 8:</i>	<i>Heimunterricht</i>	<i>176</i>
<i>Lösung zu Fall 9:</i>	<i>Beanstandung gegenüber einer Privatschule</i>	<i>178</i>

Sechster Teil:	Glaubens- und Gewissensfreiheit, Kriegsdienstverweigerung . . .	181
<i>Fall 10:</i>	<i>Gebet auf dem Schulflur</i>	<i>181</i>
1. Kapitel:	Religions- und Weltanschauungsfreiheit	182
1.1	Rechtsgrundlagen	182
1.2	Sachlicher Schutzbereich der Glaubensfreiheit (iW.S.), Art. 4 Abs. 1 und 2 GG	182
1.2.1	Religion und Weltanschauung	183
1.2.2	Geschütztes Verhalten	183
1.2.2.1	Glauben (ieS.)	184
1.2.2.2	Bekennen	184
1.2.2.3	Religionsausübung	186
1.2.2.4	Einheitlicher Schutzbereich?	187
1.3	Persönlicher Schutzbereich	187
1.4	Gewährleistungsgehalt.	189
1.4.1	Abwehrrecht	189
1.4.2	Schutzpflicht	190
1.4.3	Funktion im staatlich organisierten Bereich	191
1.5	Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	192
1.6	Die inkorporierten Artikel der Weimarer Reichsverfassung	194
1.6.1	Allgemeine Bedeutung.	194
1.6.2	Art. 140 GG iVm. Art. 137 WRV: Selbstbestimmung der Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften	195
1.6.2.1	Keine Staatskirche	195
1.6.2.2	Spezielle Vereinigungsfreiheit	195
1.6.2.3	Selbstbestimmungsgarantie.	195
1.6.2.4	Allgemeine Rechtsformbestimmung.	197
1.6.2.5	Körperschaftsstatus.	197
1.6.2.6	Kirchensteuer.	199
1.6.2.7	Gleichstellung von Weltanschauungsgemeinschaften.	199
1.6.3	Art. 140 GG iVm. Art. 138 WRV: Staatsleistungen und Kirchengutsгарantie	199
1.6.3.1	Ablösung von Staatsleistungen	200
1.6.3.2	Säkularisationsverbot	200
1.6.4	Art. 140 GG iVm. Art. 139 WRV: Sonn- und Feiertagsschutz	201
1.6.5	Art. 140 iVm. Art. 141 WRV: Anstaltsseelsorge.	204
<i>Lösung zu Fall 10: Gebet auf dem Schulflur</i>	<i>205</i>	
2. Kapitel:	Art. 4 Abs. 1 GG: Gewissensfreiheit	210
<i>Fall 11: Tierversuche im Studium</i>	<i>210</i>	
2.1	Schutzbereich.	210
2.1.1	Sachlicher Schutzbereich: der Gewissensbegriff	210
2.1.2	Persönlicher Schutzbereich.	211
2.2	Gewährleistungsgehalt.	211
2.2.1	Abwehrrecht	212
2.2.2	Schutz und Ausstrahlungswirkung.	212
2.3	Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	213
<i>Lösung zu Fall 11: Tierversuche im Studium</i>	<i>214</i>	

3. Kapitel:	Art. 4 Abs. 3 GG: Kriegsdienstverweigerung	217
3.1	Schutzbereich und Gewährleistungsgehalt.	217
3.2	Verfahrensvorbehalt	218
Siebter Teil:	Die Freiheit der Kommunikation	221
<i>Fall 12:</i>	<i>Junge Wilde.</i>	221
1. Kapitel:	Art. 5 Abs. 1 S. 1 GG: Meinungsfreiheit.	222
1.1	Schutzbereich.	222
1.1.1	Sachlicher Schutzbereich: die Meinungsäußerung.	222
1.1.2	Persönlicher Schutzbereich.	223
1.2	Gewährleistungsgehalt.	223
1.3	Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	224
1.3.1	Die Schranke der allgemeinen Gesetze	224
1.3.2	Der Schutz der Jugend	226
1.3.3	Der Schutz der persönlichen Ehre	226
1.3.4	Sonstige Schranken: Art. 17a und Art. 18 GG.	227
1.4	Zensurverbot.	227
2. Kapitel:	Art. 5 Abs. 1 S. 1 GG: Informationsfreiheit.	228
2.1	Schutzbereich.	228
2.2	Gewährleistungsgehalt.	229
2.2.1	Abwehrrecht	229
2.2.2	Schutz und mittelbare Drittwirkung	229
2.3	Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	229
3. Kapitel:	Art. 5 Abs. 1 S. 2 GG: Pressefreiheit	231
3.1	Schutzbereich.	231
3.1.1	Sachlicher Schutzbereich: der Pressebegriff	231
3.1.2	Persönlicher Schutzbereich	231
3.2	Gewährleistungsgehalt.	231
3.3	Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	232
	<i>Lösung zu Fall 12: Junge Wilde.</i>	233
4. Kapitel:	Art. 5 Abs. 1 S. 2 GG: Rundfunkfreiheit	238
4.1	Schutzbereich.	238
4.1.1	„Berichterstattung durch Rundfunk“	238
4.1.2	Persönlicher Schutzbereich	239
4.2.	Gewährleistungsgehalt.	239
4.2.1	Abwehrrecht	239
4.2.2	Ausgestaltung einer freiheitlichen Rundfunkordnung	239
4.3	Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	241
5. Kapitel:	Art. 5 Abs. 1 S. 2 GG: Filmfreiheit	243
5.1	Schutzbereich.	243
5.2	Gewährleistungsgehalt und Schranken.	243
5.3	Zensurverbot.	243
6. Kapitel:	Art. 5 Abs. 3 GG: Kunstfreiheit	244
6.1	Schutzbereich.	244
6.1.1	Der Begriff „Kunst“	244
6.1.2	Werk- und Wirkungsbereich	245
6.1.3	Persönlicher Schutzbereich	245

6.2	Gewährleistungsgehalt.	246
6.2.1	Abwehrrecht	246
6.2.2	Mittelbare Drittwirkung	246
6.2.3	Leistung?	246
6.3	Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	246
7. Kapitel:	Art. 5 Abs. 3 GG: Wissenschaftsfreiheit	249
7.1	Schutzbereich.	249
7.1.1	Sachlicher Schutzbereich	249
7.1.1.1	Der Begriff der Wissenschaft	249
7.1.1.2	Forschung und Lehre	249
7.1.1.3	Abgrenzung zu Meinungsäußerung und Kunst	250
7.1.2	Persönlicher Schutzbereich.	251
7.2	Gewährleistungsgehalt.	252
7.2.1	Abwehrrecht	252
7.2.2	Objektive Wertentscheidung.	252
7.2.3	Leistung	253
7.2.4	Institutionelle Garantie?	254
7.3	Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	255
7.3.1	Art. 5 Abs. 3 S. 2 GG: Verfassungstreue	255
7.3.2	Verfassungsimmanente Schranken der Wissenschaftsfreiheit	255
8. Kapitel:	Art. 8 GG: Versammlungsfreiheit	256
Fall 13:	<i>Sitzblockade</i>	256
8.1	Schutzbereich.	257
8.1.1	Sachlicher Schutzbereich	257
8.1.1.1	Der Begriff der Versammlung.	257
8.1.1.2	Friedlich und ohne Waffen.	258
8.1.2	Persönlicher Schutzbereich.	259
8.2	Gewährleistungsgehalt.	259
8.2.1	Abwehrrecht	260
8.2.2	Keine Leistung.	260
8.2.3	Schutz	260
8.3	Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	261
8.3.1	Art. 8 Abs. 2 GG	261
8.3.2	Verfassungsimmanente Schranken für Versammlungen in geschlossenen Räumen	263
	<i>Lösung zu Fall 13: Sitzblockade</i>	264
9. Kapitel:	Art. 9 Abs. 1 GG: Vereinigungsfreiheit.	268
9.1	Schutzbereich.	268
9.1.1	Der Begriff der Vereinigung	268
9.1.2	Geschützte Tätigkeiten	268
9.1.3	Persönlicher Schutzbereich.	269
9.2	Gewährleistungsgehalt.	269
9.2.1	Abwehr von staatlichen Eingriffen	270
9.2.2	Leitlinie für die Ausgestaltung durch den Gesetzgeber	270
9.3	Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	270
9.3.1	Art. 9 Abs. 2 GG	270
9.3.2	Verfassungsimmanente Schranken	272

9.3.3	Anforderungen an ausgestaltende Regelungen	272
Achter Teil:	Die Grundrechte mit besonderer Bedeutung für das Erwerbs- und Wirtschaftsleben	273
1. Kapitel:	Art. 12 GG: Berufsfreiheit, Verbot von Arbeitszwang und Zwangsarbeit.	273
<i>Fall 14:</i>	<i>Wettmonopol.</i>	273
1.1	Berufsfreiheit einschließlich Ausbildungsstätten- und Arbeitsplatzwahl	274
1.1.1	Sachlicher Schutzbereich	274
1.1.2	Persönlicher Schutzbereich	276
1.1.3	Gewährleistungsgehalt.	276
1.1.3.1	Abwehrrecht	276
1.1.3.2	Schutz	278
1.1.3.3	Teilhabe	278
1.1.4	Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	278
1.1.4.1	Vom Regelungsvorbehalt zum allgemeinen Gesetzesvorbehalt	278
1.1.4.2	Die Dreistufentheorie – Ausprägung des Verhältnismäßigkeitsgrundsatzes	279
1.1.4.3	Einzelfälle	280
1.2	Verbot des Arbeitszwangs und der Zwangsarbeit.	282
1.3	Wehr- und Ersatzdienstpflicht gemäß Art. 12a GG.	283
	<i>Lösung zu Fall 14: Wettmonopol.</i>	283
2. Kapitel:	Art. 14 GG: Die Gewährleistung von Eigentum und Erbrecht	288
<i>Fall 15:</i>	<i>Denkmalschutz</i>	288
2.1	Die Eigentumsgewährleistung.	289
2.1.1	Der Eigentumsbegriff	289
2.1.2	Persönlicher Schutzbereich	290
2.1.3	Gewährleistungsgehalt.	291
2.1.3.1	Rechtsinstitutsgarantie	291
2.1.3.2	Bestandsgarantie	291
2.1.3.3	Wertgarantie	292
2.1.4	Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	292
2.1.4.1	Unterscheidung zwischen Inhalts- und Schrankenbestimmung einerseits, Enteignung andererseits.	292
2.1.4.2	Anforderungen an Inhalts- und Schrankenbestimmungen	293
2.1.4.3	Anforderungen an Enteignungen.	295
2.1.4.4	Exkurs: Eigentumsbezogene Staatshaftungsansprüche.	295
2.1.4.5	Art. 15 GG: Sozialisierung	296
	<i>Lösung zu Fall 15: Denkmalschutz</i>	296
2.2	Die Erbrechtsgewährleistung	299
2.2.1	Rechtsinstitutsgarantie	300
2.2.2	Abwehrrecht	300
2.2.3	Drittwirkung	300
3. Kapitel:	Art. 9 Abs. 3 GG: Koalitionsfreiheit	302
<i>Fall 16:</i>	<i>Unterschriftenaktion.</i>	302
3.1	Schutzbereich.	302
3.2	Gewährleistungsgehalt.	304

3.3	Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	305
	<i>Lösung zu Fall 16: Unterschriftenaktion</i>	306
Neunter Teil: Ausbürgerungs- und Auslieferungsverbot, Asylrecht 309		
1. Kapitel:	Art. 16 Abs. 1 GG: Ausbürgerungsverbot	309
1.1	Schutzbereich.	309
1.2	Gewährleistungsgehalt und Schranken	310
2. Kapitel:	Art. 16 Abs. 2 GG: Auslieferungsverbot	312
2.1	Schutzbereich und Gewährleistungsgehalt.	312
2.2	Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	313
2.3	Exkurs: Auslieferung von Ausländern	314
3. Kapitel:	Art. 16a GG: Asylrecht	315
3.1	Das internationale und unionsrechtliche Regelungsumfeld	315
3.2	Die Regelungsstruktur des Art. 16a GG	317
3.3	Politisch Verfolgte	317
3.4	Gewährleistungsgehalt.	319
3.5	Die Beschränkungen des Asylrechts.	319
3.5.1	Art. 16a Abs. 2 GG: Die Beschränkung des persönlichen Geltungsbereichs	319
3.5.2	Art. 16a Abs. 3 und 4 GG: Verfahrensbezogene Beschränkungen	320
3.6	Art. 16a Abs. 5 GG: Öffnung für internationale Zusammenarbeit	321
Zehnter Teil: Petitionsrecht und Justizgrundrechte 323		
1. Kapitel:	Art. 17 GG: Petitionsrecht	323
1.1	Anspruchsvoraussetzungen.	323
1.2	Anspruchsinhalt	325
1.3	Anspruchsgrenzen	325
1.4	Rechtsschutz	326
2. Kapitel:	Justizgrundrechte	327
Schlussbemerkung		328
Verzeichnis wichtiger im Lehrbuch angesprochener Gerichtsentscheidungen		329
Stichwortverzeichnis		333